

WEISSE RING e.V. – Außenstelle Ravensburg
Josef Hiller – Hopfenweg 8 – 88287 Grünkraut

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung
von Kriminalitätsopfern und zur
Verhütung von Straftaten e.V.

Bundesgeschäftsstelle:
Postfach 26 13 55 · 55059 Mainz
Weberstraße 16 · 55130 Mainz

Telefon (06131) 83 03 – 0
Telefax (06131) 83 03 45

Internet: www.weisser-ring.de
E-Mail: info@weisser-ring.de

Außenstelle Ravensburg

Josef Hiller
Hopfenweg 8
88287 Grünkraut
Telefon 0751 851054
Mobil: 0151 54503907
Telefax: 07 51 95864811
E-Mail: ravensburg@mail.weisser-ring.de
<https://ravensburg-baden-wuerttemberg.weisser-ring.de/>



Aufgaben und Aktivitäten der Außenstelle Ravensburg

Datum: 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der gemeinnützige WEISSE RING ist eine bundesweite Hilfsorganisation zur Unterstützung von Opfern von Straftaten. Für den Landkreis Ravensburg bin ich Leiter der Außenstelle. Zusammen mit derzeit 11 weiteren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern leisten wir Hilfe für Opfer von vorwiegend schweren Straftaten.

Wir haben in den letzten Jahren jährlich etwa 250 Opfer betreut.

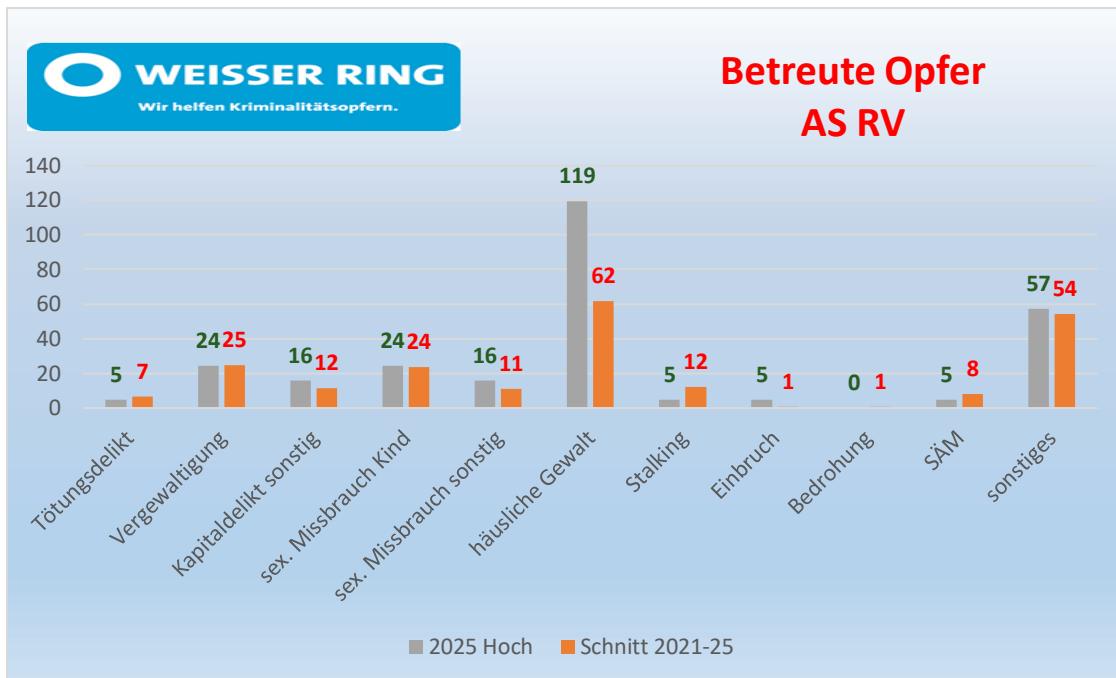
Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten dabei jährlich ca. 900 Stunden ehrenamtliche Arbeit.

Die Deliktsverteilung bei den Opfern ergibt sich aus nachstehender Grafik. Schwerpunkte sind häusliche Gewalt, sexueller Missbrauch von Kindern, Vergewaltigung, sonstige Kapitaldelikte wie Raub und Tötungsdelikte. Unter Sonstiges erfassen wir u.a. Körperverletzungen, Bedrohungen und Betrug. In den vergangenen Monaten haben die Straftaten zum Nachteil älterer Bürger, Kürzel SÄM (Enkeltrick, falscher Polizeibeamter u.a.) stark zugenommen. Hier sind die finanziellen Schäden enorm hoch, was auch zu enormen psychischen Belastungen führt.

Eingetragen unter VR 1648 beim Amtsgericht Mainz

Spendenkonto

Deutsche Bank Mainz IBAN – DE26 5507 0040 0034 3434 00 / BIC – DEUTDE5MXXX
Sparkasse Mainz IBAN – DE68 5505 0120 0000 3434 34 / BIC – MALADE51MNZ



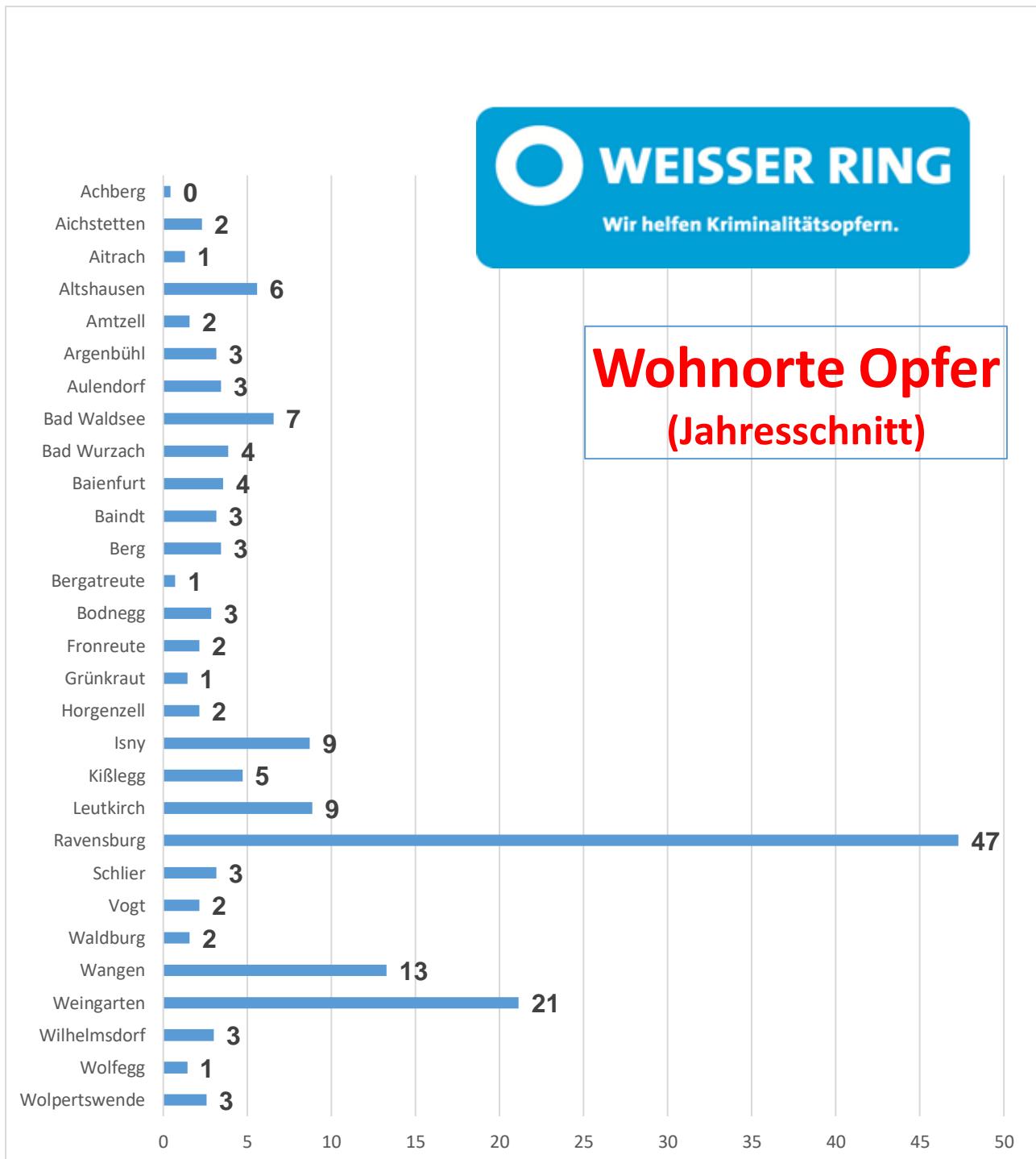
Bei der täglichen Arbeit steht die menschliche Betreuung und Beratung im Vordergrund, die finanzielle Unterstützung ist aber ein unabdingbarer Bestandteil unserer Hilfeleistung.

Für finanzielle Unterstützung der Opfer haben wir einen jährlichen Aufwand von ca. **60.000 € bis 80.000 €**.

Durch Anträge an die Landesstiftung Opferschutz konnten für die Opfer weitere ca. 20.000 € jährlich an Schmerzensgeld erreicht werden. Die Landesstiftung Opferschutz hilft Opfern bei der Durchsetzung der Schmerzensgeldansprüchen und geht erfahrungsgemäß mit ca. ¼ bis 1/3 der Ansprüche in Vorleistung.

Dabei gehen Geld - Leistungen insgesamt nur an finanziell bedürftige Opfer.

Betreuungsbedarf besteht in allen Kommunen des Landkreises. Die Wohnorte der betreuten Opfer ergeben sich aus nachfolgender Grafik.



Der WEISSE RING hilft Opfern von Straftaten schnell, umfassend und direkt u. a. durch:



- ❖ Menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat
- ❖ Hilfestellung im Umgang mit den Behörden
- ❖ Begleitung zu Terminen bei Polizei, Staatsanwaltschaft und Gericht
- ❖ Vermitteln von psychosoziale Prozessbegleitung
- ❖ Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen
- ❖ Unterstützung bei materiellen Notlagen im Zusammenhang mit der Straftat, z. B. durch:
 - Hilfescheck für eine kostenlose Erstberatung bei einem frei gewählten Anwalt
 - Hilfescheck für eine posttraumatische Erstbehandlung
 - Übernahme weiterer Anwaltskosten, insbesondere zur Durchsetzung von Ansprüchen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG) und zur Wahrung von Opferschutzrechten im Strafverfahren (Opferanwalt)
 - Direkte und unmittelbare finanzielle Soforthilfe
 - Finanzielle Hilfe zur Linderung der Tatfolgen.

Wir verstehen uns in der Funktion „Anwalt der Opfer“ in der Lotsenfunktion als ein Teil der notwendigen Interventionskette mit den Gliedern:

- Polizeiliche Krisenintervention und Gefahrenabwehr
- Psychosoziale Unterstützung der Opfer und Kinder
- Medizinische Versorgung und rechtsmedizinische Beweissicherung
- Zivilrechtlicher Schutz der Opfer
- Strafrechtliche Verfolgung und die Inverantwortungnahme der Täter
- Opferschutz und Unterstützung der Opfer im Strafverfahren.

Wir sind vernetzt und arbeiten eng zusammen mit Behörden / Hilfsorganisationen, beispielhaft:

- ❖ Polizei
- ❖ Frauenberatung /Frauenhaus
- ❖ Beratungsstelle Brennessel



- ❖ Psychosoziale Prozessbegleitung
- ❖ Landratsamt / Versorgungsverwaltung / Jugendamt
- ❖ RechtsanwältInnen
- ❖ TraumatherapeutInnen
- ❖ Traumaambulanzen
- ❖ Psychosoziale Prozessbegleitung

In der täglichen Opferarbeit erleben wir insbesondere Frauen, denen Gewalt angetan wurde vor allem in den Phänomenbereichen Vergewaltigung, häusliche Gewalt und Stalking. Die Frauen sind oft schwer traumatisiert, sie sind in ihren Grundrechten auf körperliche und seelische Unversehrtheit, auf Leben, Sicherheit und Würde schwer verletzt. Dies kann dazu führen, dass sie ihre Potenziale in Beruf, Familie und öffentlichem Leben nicht mehr entfalten können. Gewalt zu erleben kann zu körperlichen Schäden und in vielen Fällen zu schwerwiegenden posttraumatischen Belastungssyndromen, psychischen Erkrankungen und auch zu Suchtverhalten führen.

Neben sämtlichen Kapitaldelikten sind erfahrungsgemäß Opfer von Raubüberfällen traumatisiert. In den Blickpunkt nehmen müssen wir verstärkt Opfer von sogenannten Enkeltrick oder falschen Polizeibeamten und Wohnungseinbrüchen. Diese sind durch das Eindringen der Einbrecher in die Privatsphäre mitunter so traumatisiert, dass sie sich bis zu einem Wohnungswechsel befassen müssen.

Die Außenstelle Ravensburg beteiligt sich regelmäßig an örtlichen und überörtlichen Präventions- Aufklärungsmaßnahmen, Kooperationen, wissenschaftlichen Untersuchungen, Schutzkonzepten u.a. Beispielhaft: (Links zu unserer Home-Page)

[Bündnis gegen Sexualisierte & Häusliche Gewalt in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter im Landkreis Ravensburg | Ravensburg](#)

[GaTe-Polizeiliche Gefährdungsanalysen zu Tötungsdelikten in Partnerschaft und Familie | Ravensburg](#)

[Kooperation für die Zusammenarbeit im Projekt „SELMA — Sensibilisierung & Empowerment für Menschen in der Prostitution“ | Ravensburg](#)

[Schutzkonzept für die Gemeinde Grünkraut gegen sexuellen Missbrauch | Ravensburg](#)

Die finanziellen Aufwendungen der Außenstelle Ravensburg werden durch die Hauptverwaltung des WEISSEN RING in Mainz beglichen / verwaltet. Einnahmen des gemeinnützigen Vereines sind Mitgliedsbeiträge, Spenden, Bußgelder der Justizbehörden und Erbschaften.



Voraussetzung für eine erfolgreiche Betreuung von Kriminalitätsopfer im Landkreis Ravensburg sind örtliche finanzielle Unterstützungen. Sie kommen unmittelbar den Opfern zugute.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Hiller